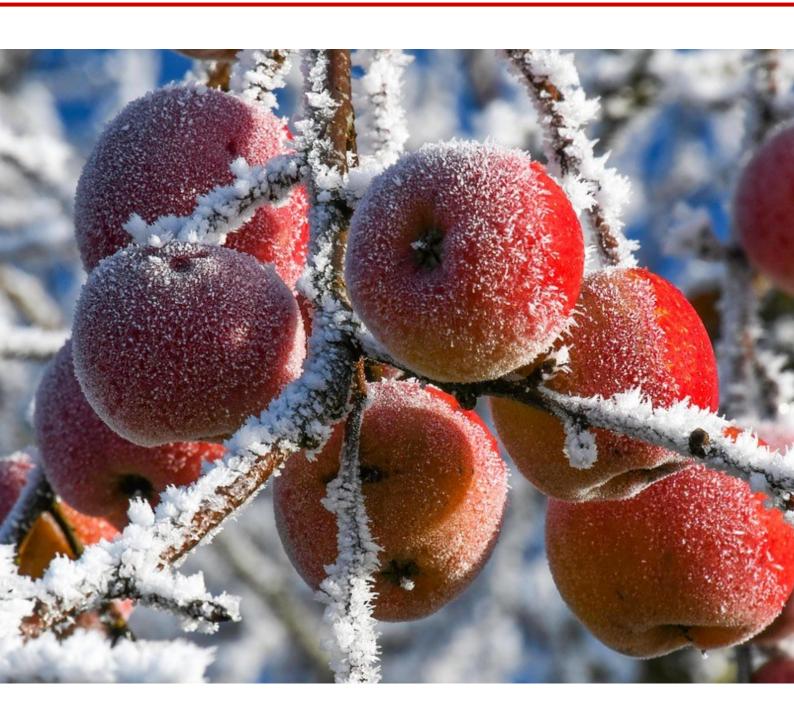


DR ÖPFUBOUM



Informationsblatt der Gemeinde Affoltern i.E.

Inhaltsverzeichnis

aus dem Gemeinderat	
■ Einladung Gemeindeversammlung	4
■ Traktanden	5
■ Mitteilungen Gemeinderat	14
aus der Gemeinde/-verwaltung	
Rückblick Gewerbeausstellung	16
AHV-Zweigstelle: Beitragspflicht	18
 MitarbeiterInnen und ihre Hobbys 	19
aus den Kommissionen	
	20
Bau (BK)Gesellschaft (GK)	20 22
` ,	22 24
Tiefbau (TBK)Umwelt und Liegenschaften (ULK)	2 4 25
Sicherheit und Kultur (SKK)	25 26
Sichemen und Kultur (SKK)	20
Vereinsleben / Institutionen	
Berner Gesundheit	28
Spitex Region Lueg	29
Kita Sumis	30
Spielgruppe Hosechnopf	31
Sportverein Affoltern-Weier	31
Verkehrsverein Adventsfenster	32
Bibliothek Adventsfenster	33
Kirchgemeinde Adventsfenster	33
Musikschule Sumiswald	34
Ferien(s)pass Sumiswald	35
Musikgesellschaft Rinderbach	36
Emmentaler Schaukäserei	38
Trachtengruppe Affoltern i.E.	39
Verschiedenes	
Gewinner Kreuzworträtsel / Fotos	40
Kreuzworträtsel	41
■ Öpfu-Chuchi	42
Geburten/Jubiläen/Todesfälle	43
■ letzte Seite/Agenda/Notfallnummern	44
3	

Impressum

Layout / Redaktion

Patricia Grossenbacher

Foto Titelseite

pixabay.com

Autoren

Gemeindeverwaltung, Gemeinderat, Kommissionen/Ressorts, Vereine/Institutionen

Druck

Schürch Druck AG, Huttwil

Kontakt

Gemeindeverwaltung Affoltern i.E. 034 435 87 87, gemeinde@affolternimemmental.ch

Redaktionsschluss Ausgabe 01-2026

20.04.2026



"Wir können die Winde nicht ändern, aber wir können die Segel richtig setzen."

von Aristoteles (Philosoph, 384-322 v. Chr.)

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Mittlerweile sind schon mehr als zehn Monate vergangen, seit wir in die neue Legislatur gestartet sind. In dieser neuen Konstellation sind wir rasch zu einem eingespielten Team zusammengewachsen. Jedes der fünf Ratsmitglieder bringt seine individuellen Stärken ein, und wir ergänzen uns gegenseitig sehr gut.



Damit unser Boot nicht ins Wanken gerät, braucht es einen guten Kapitän. In Roland Ryser haben wir diesen - er steuert unser Boot sicher durch ruhige Gewässer, aber auch durch etwas höhere Wellen, die mitunter stürmisch und herausfordernd sein können.

Zu meinem Ressort gehört unter anderem die Schule. Mit Sebastijan Horvat, der seit dem 1. August 2025 im Amt ist, konnten wir einen sehr kompetenten und engagierten Schulleiter gewinnen.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, ich hoffe, auch Sie befinden sich in einem sicheren Hafen - mit möglichst wenigen hohen Wellen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen für den Rest dieses Jahres alles Gute und, wenn es soweit ist, einen guten Start ins 2026.

Ich freue mich, Sie bei einer anderen Gelegenheit zu sehen oder kennenzulernen.

Denise Meyer

Gemeinderätin, Ressort Gesellschaft





Ordentliche Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Affoltern i.E.

- Donnerstag, 4. Dezember 2025 20:00 Uhr
- Turnhalle, Schulhaus Affoltern i.E.

Traktanden

- Beratung und Beschlussfassung Budget 2026; Festlegung der Steueranlage und des Liegenschaftssteueransatzes, Information über den Finanzplan 2026-2030
- 2. Kenntnisnahme Ablauf Bürgschaftsverpflichtung zu Gunsten Genossenschaft Wärmeverbund Affoltern i.E.
- 3. Orientierungen des Gemeinderates
- 4. Verschiedenes

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2024 lag im Sinne von Art. 61 Abs. 1 des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Affoltern i.E. ab dem 20. Dezember 2024 während 30 Tagen bei der Gemeindeschreiberei öffentlich zur Einsichtnahme auf. Die Auflage wurde im Anzeiger Trachselwald vom 19. Dezember 2024 publiziert. Das Protokoll wurde durch den Gemeinderat in Anwendung von Art. 72 Abs. 3 des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Affoltern i.E. am 29. Januar 2025 genehmigt.

alle Teilnehmer der Gemeindeversammlung sind im Anschluss herzlich eingeladen zum Apéro offeriert durch die Gemeinde

Die Unterlagen zu den Traktanden liegen spätestens 30 Tage vor der beschlussfassenden Gemeindeversammlung bei der Gemeindeschreiberei Affoltern i.E. öffentlich auf. Die Unterlagen sind zudem 30 Tage vor der Gemeindeversammlung auf der Website www.affolternimemmental.ch einsehbar. Die detaillierten Unterlagen können auch auf Bestellung bei der Gemeindeschreiberei abgeholt werden.

Allfällige Beschwerden gegen die Beschlüsse der Gemeindeversammlung sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet an das Regierungsstatthalteramt Emmental, Dorfstrasse 21, Langnau i.E., einzureichen (Art. 63ff. Verwaltungsrechtspflegegesetz). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften an der Versammlung ist sofort zu beanstanden (Art. 49a Gemeindegesetz; Rügepflicht).

Alle Einwohnerinnen und Einwohner, die am 4. Dezember 2025 das 18. Altersjahr erreicht haben, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Affoltern i.E. angemeldet sind, sind zur Teilnahme an dieser Versammlung eingeladen.

3416 Affoltern i.E., 30. Oktober 2025

Traktandum 1

Beratung und Beschlussfassung Budget 2026; Festlegung der Steueranlage und des Liegenschaftssteueransatzes, Information über den Finanzplan 2026-2030

Das Budget 2026 basiert auf einer unveränderten Steueranlage von 1.86 Einheiten und einer unveränderten Liegenschaftssteuer von 1.2 ‰ des amtlichen Wertes. Bei Erträgen von CHF 5'425'490.00 und Aufwendungen von CHF 5'531'610.00 im Gesamthaushalt resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 106'120.00.

Allgemeiner Haushalt

Der allgemeine Haushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 55'290.00 ab. Gegenüber dem Budget 2025 entspricht dies einer Schlechterstellung von CHF 15'290.00 und gegenüber der Jahresrechnung 2024 einer Schlechterstellung von CHF 469'074.82.

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 45'460.00 ab. Der Aufwandüberschuss ist hauptsächlich auf die Einlage in den Werterhalt, den gestiegenen Abschreibungsaufwand aufgrund der

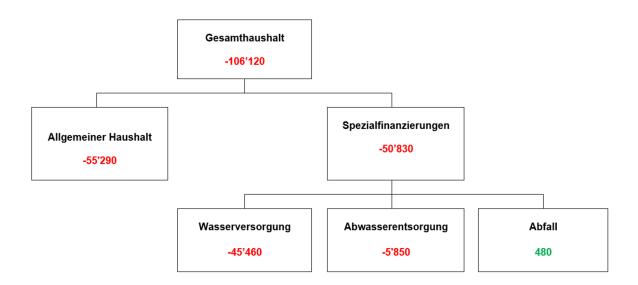
hohen Investitionstätigkeit sowie die höheren Stromkosten zurückzuführen. Auf der Einnahmeseite wird mit leicht höheren Gebührenerträgen gerechnet. Der Aufwandüberschuss von CHF 45'460.00 kann dem Rechnungsausgleich entnommen werden (Bestand 01.01.2025 CHF 371'600.00).

Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 5'850.00 ab. Die Einlage in den Werterhalt wird mit 70 % der jährlichen Werterhaltungskosten vorgenommen. Der Aufwandüberschuss wird dem Rechnungsausgleich entnommen (Bestand 01.01.2025 CHF 248'000.00).

Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 480.00 ab. Der Aufwandüberschuss wird in den Rechnungsausgleich eingelegt (Bestand 01.01.2025 CHF 125'600.00).



Erläuterung Entwicklung Gesamthaushalt Erläuterung Entwicklung Personalaufwand

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 591'250.00 655'630.00 603'977.60

Der Personalaufwand beträgt CHF 591'250.00 und liegt um CHF 64'380.00 oder 9.8 % unter dem Budgetwert 2025. Für die Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals wurde ein Wachstum von 1.5 % berücksichtigt. Gegenüber der Jahresrechnung 2024 beträgt der Minderaufwand rund CHF 13'000.00. Der Minderaufwand im Budget 2026 ist hauptsächlich auf den Wegfall der Stellenprozente im Bereich Löhne Hauswarts- und Reinigungspersonal zurückzuführen.

Die Löhne des Verwaltungspersonals betragen CHF 191'900.00 (exkl. Sozialversicherungen) und basieren auf dem aktuellen Stellenetat und den aktuellen Gehaltseinreihungen unter Berücksichtigung eines Wachstums von 1.5 %. Die Löhne des Hauswarts- und Reinigungspersonals betragen CHF 150'500.00 und fallen gegenüber dem Budget 2025 CHF 66'000.00 tiefer aus infolge Wegfall Stellenprozente.

Erläuterung Entwicklung Sachaufwand

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 1'373'120.00 1'291'370.00 1'238'565.12

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand beträgt CHF 1'373'120.00 und liegt um CHF 81'750.00 oder 6.3 % über dem Budgetwert 2025. Gegenüber der Jahresrechnung 2024 resultiert ein Mehraufwand von CHF 134'600.00.

Mehraufwand gegenüber dem Budget 2025 resultiert in den Bereichen Primarstufe für den Ersatz von Laptops und Ipads CHF 13'100.00 (einmalig), in der Verwaltung für Softwareaktualisierung Kreditoren und Einführung Workflow, digitale Lösung eTodesfall CHF 17'300.00 (einmalig), im Friedhof für die zeitgemässe Anpassung des Vertrages mit dem Friedhofgärtner CHF 29'000.00 sowie im Unterhalt Friedhof für Aufhebung Gräber, neue Grabnummern sowie diverses Friedhofmaterial CHF 7'900.00 (einmalig), für die Truppenunterkunft Unterhalt Gebäude für Ersatz Schmutzschleusen, Ersatz Notleuchten, Ersatz Mobiliar und Malerarbeiten CHF 8'200.00 (einmalig).

Minderaufwand hingegen resultiert in den Bereichen Baubewilligungsgebühren CHF 6'000.00, Honorare externe Berater Friedhof CHF 5'000.00 (Budget 2026: CHF 0) sowie Honorare externe Berater Emmentalerhof CHF 8'000.00 (Budget 2026: CHF 12'000.00).

Erläuterung Entwicklung Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 245'250.00 239'300.00 209'740.95

Die Abschreibungen betragen CHF 245'250.00 und liegen um CHF 5'950.00 oder 2.5 % über dem Budgetwert 2025. Der Mehraufwand ist insbesondere auf die geplanten Investitionen Gehweg Herbrig sowie Trampelpfade Herbrig und Waltrigen zurückzuführen.

Erläuterung Entwicklung Finanzaufwand

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 129'220.00 150'420.00 171'068.66

Der Finanzaufwand beträgt CHF 129'220.00 und liegt um CHF 21'200.00 oder 14.1 % unter dem Budgetwert 2025. Minderaufwand gegenüber dem Budget 2025 resultiert in den Bereichen Zinsen auf Schulden CHF 6'500.00, baulicher Unterhalt Emmentalerhof CHF 5'000.00, übriger Liegenschaftsaufwand Emmentalerhof CHF 4'000.00 (Leasing Kaffeemaschine fällt im 2026 weg).

Erläuterung Entwicklung Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 320'400.00 315'200.00 333'250.69

Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen betragen CHF 320'400.00 und liegen um CHF 5'200.00 oder 1.6 % über dem Budgetwert 2025. Der Mehraufwand ist auf die Erhöhung des Wiederbeschaffungswertes im Bereich Abwasser zurückzuführen.

Erläuterung Entwicklung Transferaufwand

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 2'866'870.00 2'799'330.00 2'756'828.21

Der Transferaufwand beträgt CHF 2'866'870.00 und liegt um CHF 67'540.00 oder 2.4 % über dem Budgetwert 2025. Gegenüber der Jahresrechnung 2024 resultiert ein Mehraufwand von CHF 110'000.00.

Mehraufwand entsteht in den Bereichen Lastenausgleich Sozialhilfe CHF 29'200.00. Regionaler Sozialdienst Trachselwald CHF 5'200.00, Schulgeld an Gemeinden Kindergarten CHF 8'000.00, Schulgeld an Gemeinden Primarstufe CHF 13'400.00, Schulgeld an Gemeinden Sekundarstufe CHF 9'500.00. Schulsozialarbeit CHF 8'500.00, Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen an Schützen für Trefferanzeigen CHF 8'000.00. Minderaufwand hingegen resultiert im Bereich Beitrag an Kanton für Ergänzungsleistungen CHF 14'000.00.

Die Lastenausgleichsbeiträge für das Jahr 2026 betragen:

Sozialhilfe CHF 776'400.00

(2024: CHF 674'961)

Ergänzungsleistungen CHF 281'900.00

(2024: CHF 281'317)

Familienzulagen CHF 6'100.00

(2024: CHF 4'171)

öffentlicher Verkehr CHF 110'700.00

(2024: CHF 106'176)

neue Aufgabenteilung CHF 222'400.00

(2024: CHF 221'739)

Erläuterung Entwicklung ausserordentlicher Aufwand

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 5'500.00 5'500.00 112'240.73

Der ausserordentliche Aufwand beträgt CHF 5'500.00 und fällt gegenüber dem Budget 2025 unverändert aus.

Erläuterung Entwicklung interne Verrechnungen

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 77'050.00 73'200.00 68'161.39

Die internen Verrechnungen betragen CHF 77'050.00 und fallen gegenüber dem Budget 2025 CHF 3'850.00 oder 5.3 % höher aus (erfolgsneutral).

Erläuterung Entwicklung Fiskalertrag

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 2'761'750.00 2'673'050.00 3'103'371.90

Der Steuerertrag beträgt CHF 2'761'750.00 und fällt gegenüber dem Budget 2025 CHF 88'700.00 oder 3.3 % höher aus. Gegenüber der Jahresrechnung 2024 resultiert ein Minderertrag von CHF 341'600.00. Die Ein-

kommenssteuer als Haupteinnahmequelle wird auf CHF 2'028'700.00 budgetiert. Der Mehrertrag gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 54'700.00. Die Berechnung erfolgte mittels Hochrechnung der 1. und 2. Steuerrate 2025 und der Berücksichtigung eines moderaten Wachstums. Die Gewinnsteuern werden auf CHF 172'000.00 budgetiert und fallen gegenüber dem Budget 2025 CHF 10'000.00 höher aus. Die Sondersteuern (Grundstück-Sonderveranlagungen) gewinnsteuern und werden gestützt auf den durchschnittlichen Ertrag der letzten Jahre budgetiert und betragen CHF 90'000.00. Gegenüber der Jahresrechnung 2024 entspricht dies einem Minderertrag von CHF 233'100.00. Die Liegenschaftssteuern betragen CHF 211'000.00.

Erläuterung Entwicklung Regalien und Konzessionen

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 70'000.00 65'000.00 88'816.00

Die Konzessionsabgabe der Energieversorgungsunternehmung (EVU) beträgt CHF 70'000.00.

Erläuterung Entwicklung Entgelte

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 831'340.00 801'990.00 794'031.22

Die Entgelte betragen CHF 831'340.00 und liegen um CHF 29'350.00 oder 3.7 % über dem Budgetwert 2025. Der Mehrertrag wird erwartet in den Bereichen Erlös Wasserverkauf CHF 15'050.00, Erlös aus Benützungsgebühren Abwasser CHF 7'000.00 sowie Erlös aus Holzverkäufen CHF 4'000.00.

Erläuterung Entwicklung Finanzertrag

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 151'430.00 181'280.00 232'719.91

Der Finanzertrag beträgt CHF 151'430.00 und liegt um CHF 29'850.00 oder 16.5 % unter dem Budgetwert 2025. Der Finanzertrag beinhaltet unter anderem den Ertrag aus vermieteten Liegenschaften (Miet- und Pachtzinse sowie intern verrechnete Zinsen für Finanzanlagen). Der Minderertrag ist zurückzuführen auf Mietzinse Emmentalerhof, da Bistro leerstehend CHF 20'160.00.

Erläuterung Entwicklung ausserordentlicher Ertrag

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 5'000.00 27'550.00 26'750.60

Der ausserordentliche Ertrag beträgt CHF 5'000.00 und liegt CHF 22'550.00 oder 81.9 % unter dem Budgetwert 2025. Die Auflösung der Neubewertungsreserve von CHF 22'550.00 fällt ab 2026 weg.

Erläuterung Entwicklung Transferertrag

Budget 2026 Budget 2025 Rechnung 2024 1'482'800.00 1'488'100.00 1'407'184.36 Der Transferertrag beträgt CHF 1'482'800.00 und liegt CHF 5'300.00 oder 0.4 % unter dem

Der Minderertrag ist zurückzuführen auf tiefere Schülerbeiträge Kanton im Bereich Sekundarstufe CHF 15'900.00, sowie eine tiefer budgetierte Rückerstattung der Gemeinde Rüegsau an die Schülertransportkosten CHF 6'500.00 und die Mindestausstattung (Finanzausgleich) über CHF 7'600.00. Mehrertrag ist zu erwarten in den Bereichen Schülerbeiträge Kanton Kindergarten und Primarstufe CHF 18'600.00 und Disparitätenabbau (Finanzausgleich) über CHF 13'000.00. Der gesamte Ertrag des Finanzausgleichs beläuft CHF 933'400.00, was einem Mehrertrag von CHF 4'000.00 gegenüber dem Budget 2025

Investitionen

entspricht.

Budgetwert 2025.

Das Investitionsbudget 2026 beinhaltet Nettoinvestitionen von insgesamt CHF 916'000.00 und teilt sich in folgende Bereiche auf:

Allgemeiner Haushalt	CHF	546'000.00
amtliche Neuvermessung	CHF	5'000.00
elektronische Trefferan-		
zeigen; Beitrag Schützen	CHF	75'000.00
Schulliegenschaften	CHF	260'000.00
Strassen	CHF	86'000.00
Friedhof Neugestaltung	CHF	65'000.00
Arealentwicklung		
Emmentalerhof (ZPP)	CHF	55'000.00
Wasserversorgung	CHF	260'000.00
Abwasserentsorgung	CHF	110'000.00

Finanzplan 2026 - 2030

Allgemeiner Haushalt

Der allgemeine Haushalt schliesst mit Aufwandüberschüssen in der Höhe von CHF 0.00 bis CHF 93'000.00 ab. Der Bilanzüberschuss reduziert sich um CHF 35'400.00 auf einen Bestand von CHF 2.1 Mio. In der Erfolgsrechnung resultieren ohne Folgekosten von Investitionen (Abschreibungen und Zinsen) bis ins Planjahr 2026 Aufwandüberschüsse bis CHF 23'000.00 und ab dem Planjahr 2027 der Höhe Ertragsüberschüsse in CHF 95'000.00 bis CHF 224'000.00. Die Folgekosten der Investitionen betragen Ende CHF 292'000.00. Planungsperiode Zinsaufwand wurde mittelfristig mit 1.75 % berücksichtigt (Finanzplan 2024: 2.5 %). Aufgrund des grossen Investitionsvolumens von brutto CHF 7.9 Mio beträgt der Zinsaufwand Ende Planperiode jährlich CHF 93'000.00 und der Abschreibungsbedarf CHF 199'000.00.

Die Folgekosten können nicht vollständig mit Ertragsüberschüssen gedeckt werden. Die Auflösung der Neubewertungsreserve, welche bis 2025 einen jährlich ausserordentlichen Ertrag von CHF 22'600.00 generiert hat, fällt ab 2026 weg. Eine Entlastung der Erfolgsrechnung von jährlich CHF 81'000.00 kann ab 2031 mit dem Wegfall der Abschreibungen des bestehenden Verwaltungsvermögens verzeichnet werden. Dies ist noch nicht im Finanzplan ersichtlich.

Es lässt sich festhalten, dass das vorliegende Investitionsprogramm trag- und finanzierbar ist. Langfristig ist entscheidend, ob die geplanten Investitionen ausgeführt werden und wie sich der Zinsmarkt entwickeln wird. Die Zahlen im Finanz- und Lastenausgleich haben sich ertrags- und aufwandseitig aufgrund der veränderten Bevölkerungszahl stark verändert. Um die Tragbarkeit der Investitionen langfristig sicherzustellen, sind positive Ergebnisse zu erwirtschaften. Ausgaben im betrieblichen Bereich sind gut zu planen. Entscheidend ist auch, wie es mit der Liegenschaft Emmentalerhof weitergeht. Das Defizit beträgt im Budget 2026 CHF 41'000.00. Da es sich um eine rollende Planung handelt, ist der Finanzplan nach Vorliegen neuer Erkenntnisse fortlaufend, aber mindestens jährlich, zu überarbeiten.

Beträge in CHF 1'000

			Beträge in CHF 1'0				
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	
Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)							
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-63	-27	81	132	163	201	
Ergebnis aus Finanzierung	25	5	14	17	21	23	
operatives Ergebnis	-38	-23	95	150	184	224	
ausserordentliches Ergebnis	22	-1	-1	-1	-1	-1	
Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-16	-23	95	149	184	224	
Investitionen und Finanzanlagen							
steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	173	546	1'175	1'997	1'475	165	
Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
Finanzierung von Investitionen/Anlagen							
neuer Fremdmittelbedarf	0	417	1'243	3'498	5'199	5'409	
bestehende Schulden	0	0	0	0	0	0	
total Fremdmittel kumuliert	0	417	1'243	3'498	5'199	5'409	
Folgekosten neue Investitionen/Anlagen							
Abschreibungen	16	39	80	149	200	199	
Zinsen gemäss Mittelfluss	0	2	12	41	76	93	
Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	0	0	0	
Total Investitionsfolgekosten	16	41	92	191	276	292	
Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-16	-23	95	149	184	224	
Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten	-32	-64	2	-41	-93	-68	
Finanzpolitische Reserve							
Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-32	-64	2	-41	-93	-68	
Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0	
Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30 %)	0	0	0	0	0	0	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-32	-64	2	-41	-93	-68	
Bilanzüberschuss	2'138	2'333	2'336	2'295	2'202	2'134	

Investitionsprojekte

Beträge in CHF 1'000

	= :						Betrage I	n CHF 1	000
Ausga- ben	nah- men	Netto	2025	2026	2027	2028	2029	2030	später
500	125	275					500		
500	125	3/3					-125		
35		35						35	
33		33						33	
63	36	27	14 -9	14 -9	14 -9	21 -9			
75		75		75					
200		200							200
60		60	60						
4'000		4'000		200	1'000	1'800	1'000		
1'000		1'000							1'000
60		60		60					
30		30			30				
400		400							400
100		100							100
7		7	7						
1		'	/						
82	56	26	82 -56						
10	10	0	10 -10						
		25	25						
				50					
36		36		36					
500		500			100	100	100	100	100
					100	100	100	100	
									50
150		150							150
48		48	48						
300	240	60						150 -120	150 -120
250	200	50				250 -200			
13	11	2	13 -11						
65		65		65					
									100
130		130		55	40	35			100
7'939	678	7'261	173	546	1'175	1'997	1'475	165	1'730
	500 35 63 75 200 60 4'000 1'000 60 30 100 7 82 10 25 50 36 500 50 150 48 300 250 13 65 100 130	ben nan-men 500 125 35 63 63 36 75 200 60 4'000 1'000 60 30 100 7 82 56 10 10 25 50 36 500 50 150 48 300 240 250 200 13 11 65 100 130 130	Ausgaben nahmen Netto 500 125 375 35 35 35 63 36 27 75 75 200 60 60 4'000 4'000 1'000 60 60 60 60 30 30 30 100 100 7 82 56 26 10 10 0 25 25 50 50 50 50 50 50 50 150 150 48 48 48 48 300 240 60 250 200 50 13 11 2 65 65 100 100 100 130 130 130	Ausgaben ben nahmen Netto 2025 500 125 375 375 35 36 27 14 -9 75 75 75 200 200 60 60 4'000 4'000 4'000 4'000 1'000 1'000 60 60 30 30 30 30 100 100 7 7 7 82 56 26 82 -56 25 -56 10 10 0 10 -10 -10 25 25 25 25 25 50 50 50 50 50 150 48 48 48 48 48 300 240 60 250 200 50 13 11 2 13 -11 65 65 100 100 130 130 130 130 130 130 130 130<	Ausgaben ben nahmen men Netto 2025 2026 500 125 375	Ausgaben ben nahmen Netto 2025 2026 2027 500 125 375	Ausgaben ben men ben men Netto men 2025 2026 2027 2028 500 125 375 35 35 63 36 27 14 14 14 14 21 21 21 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29	Ausgaben ben mah ben men Netto men 2025 2026 2027 2028 2029 500 125 375	Netto Netto 2025 2026 2027 2028 2029 2030

Wasserversorgung

Die geplanten Investitionen sind mittelfristig ohne weitere Gebührenanpassung nicht tragund finanzierbar. Solange der Bestand in der SF Werterhalt nicht 25 % des Wiederbeschaffungswertes entspricht, muss mindestens 60 % der berechneten Einlage eingelegt werden. Durch die neuen Anlagewerte und damit die Erhöhung der Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt resultieren weitere Aufwandüberschüsse. Diese können in der aktuellen Planungsperiode noch über den vorhandenen Rechnungsausgleich aufgefangen werden. Stand heute ist in den nächsten Jahren die Gebührenerhebung im Bereich

Wasser im Grundsatz zu überprüfen, damit jährlich Mehreinnahmen von CHF 50'000.00 bis CHF 70'000.00 generiert werden können. Diese Gebührenanpassung ist auf das Jahr 2028 vorzusehen.

Die einmalige Einlage oder Einkaufssumme der Gemeinde Heimiswil von CHF 366'000.00 in den Werterhalt der Gemeinde Affoltern i.E., welche nach neuem Wasserlieferungsvertrag vorgesehen ist, wird im Jahr 2025 direkt in die Spezialfinanzierung Werterhalt eingelegt, ohne dass die eigene jährliche Einlage gekürzt wird. So kann der Werterhalt weiter geäufnet werden.

Investitionsprojekte Wasserversorgung

Beträge in CHF 1'000

								Donago	III CHE	
Bezeichnung der Projekte	Ausga- ben	Ein- nah- men	Netto	2025	2026	2027	2028	2029	2030	später
*Sackgraben-Junkholz	116	10	106	116 -10						
*Steuerung Wasserversorgung inkl. Messschächte	62		62	62						
*Heiligenland; DWL	159	5	154	159 -5						
Erschliessung neue Quelle Sack, hyd. Gutachten	160	65	95			30 -15	130 -50			
Ausbau Pumpwerk Sackgraben	650	130	520		50	50 -20	150 -30	400 -80		
Junkholz - Kreuzung Luegstrasse; Ersatz Transportleitung	600	10	590			50	550 -10			
Kreuzung Luegstrasse - Bannholz Ersatz Transportleitung (L= 350m)	206		206		206					
Kreuzung Luegstrasse - Dorf Schieberschacht; Ersatz Transport- leitung	370	5	365					370 -5		
Pumpwerk Sackgraben; Objektschutzmassnahmen	20	16	4		20 -16					
Schaukäsereistrasse; Ersatz Leitung	90	3	87			90 -3				
Platzhalter Ersatz Transportleitung	500		500						500	
Sack-Schattscheuer; Ersatz Transportleitung	750	21	729							750 -21
Käserei-Schweikof; Ersatz Leitung	250	9	241							250 -9
Otterbach-Waltrigen; Ringleitung	290		290							290
Affolternstrasse, Weier; Ersatz Leitung	310	9	301							310 -9
Otterbach; Ersatz Wasseruhr Messschacht	10		10	10						
	4'543	283	4'260	332	260	182	740	685	500	1'561

Abwasserentsorgung

Die geplanten Investitionen sind mittelfristig ohne weitere Gebührenanpassung nicht tragund finanzierbar. Die Abwasserentsorgung schliesst in sämtlichen Planjahren mit Aufwandüberschüssen ab. Diese können in der aktuellen Planungsperiode noch über den vorhandenen Rechnungsausgleich aufgefangen werden. Stand heute ist in den nächsten Jahren mit einer Gebührenerhöhung zu rechnen, welche Mehreinnahmen von etwa CHF 30'000.00 generiert. Diese Gebührenanpassung ist auf das Jahr 2029 vorzusehen.

Abfallentsorgung

Die geringen Aufwandüberschüsse können über den vorhandenen Rechnungsausgleich aufgefangen werden. Die Aufwandüberschüsse hängen massgeblich von der Kostenverteilung der AVAG ab. Je nach Ertrag ist eine Erhöhung der Grundgebühren notwendig, um einen Kostendeckungsgrad von 100 % zu erreichen.

Finanzanlagen

In der Planungsperiode sind keine wertvermehrenden Investitionen der Liegenschaften des Finanzvermögens geplant. An der Gemeindeversammlung vom 13.12.2024 stimmte das Volk dem Grundsatzentscheid zu, das Wohn- und Geschäftshaus Emmentalerhof/Löwen und Areal zu verkaufen. Der Gemeinderat arbeitet das Geschäft aus. Das vorhandene Vermögensmandat mit einem Verkehrswert von CHF 547'700.00 (per 01.01.2025) wird aufgelöst und zur Finanzierung von Investitionen verwendet. Es erfolgen bei Ablauf keine Neuanlagen mehr.

Mittelfluss

Das Fremdkapital nimmt bis Ende Planperiode auf CHF 5.409 Mio. zu. In der Planungsperiode wird das bestehende Darlehen von CHF 550'000.00 zur Rückzahlung fällig. Das Fremdkapital führt bei einem Zinssatz von 1.75 % zu jährlichen Aufwendungen von bis zu CHF 93'000.00. Das vorhandene Vermögensmandat mit einem Verkehrswert von CHF 547'700.00 (per 01.01.2025) wird aufgelöst und zur Finanzierung von Investitionen verwendet.

Antrag des Gemeinderates

- a) Genehmigung Steueranlage 2026 von 1.86 Einheiten (unverändert)
- b) Genehmigung Liegenschaftssteuer 2026 von 1.2 ‰ vom amtlichen Wert (unverändert)
- c) Genehmigung Budget 2026 bestehend aus:

, , ,	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt Aufwandüberschuss	CHF 5'531'610.00	CHF 5'425'490.00 CHF 106'120.00
Allgemeiner Haushalt Aufwandüberschuss	CHF 4'678'210.00	CHF 4'622'920.00 CHF 55'290.00
SF Wasserversorgung Aufwandüberschuss	CHF 393'000.00	CHF 347'540.00 CHF 45'460.00
SF Abwasserentsorgung Ertragsüberschuss	CHF 326'150.00	CHF 320'300.00 CHF 5'850.00
SF Abfall Aufwandüberschuss	CHF 134'250.00 CHF 480.00	CHF 134'730.00

Die vollständigen Unterlagen können auf der Verwaltung oder unter www.affolternimemmental.ch eingesehen werden.

Traktandum 2

Kenntnisnahme Ablauf Bürgschaftsverpflichtung zu Gunsten Genossenschaft Wärmeverbund Affoltern i.E.

An der Gemeindeversammlung vom 13.06.2014 wurde den Anwesenden das Geschäft Wärmeverbund Affoltern i.E. vorgestellt. Die Gemeindeversammlung stimmte damals unter anderem einer Bürgschaftsverpflichtung in der Höhe von CHF 500'000.00 zu Gunsten des Wärmeverbund Affoltern i.E. zu. Anhand dem Beispiel des Wärmeverbunds Weier i.E. wurde am 24.07.2014 für den Wärmeverbund Affoltern i.E. ebenfalls eine Genossenschaft gemäss Art. 828 ff. OR mit Sitz in Affoltern i.E. gegründet.

Bürgschaften werden jeweils in der Jahresrechnung im Gewährleistungsspiegel aufgeführt. Die Dauer der genehmigten Bürgschaftsverpflichtung von 10 Jahren ist mittlerweile abgelaufen. Der Ablauf der Bürgschaftsverpflichtung wird der Versammlung als zuständiges Organ zur Kenntnis gebracht.

In diesem Jahr am 04.06.2025 fand bereits die 12. ordentliche Generalversammlung der Genossenschaft Wärmeverbund Affoltern i.E. statt. Am Wärmeverbund sind mittlerweile 22 Liegenschaften (Stand 2024) angeschlossen.

Das Geschäft wird zur Kenntnis gebracht.

Eckdaten zum Wärmeverbund

Genossenschaftsgründung: Juli 2014

Genossenschafter: 22 Liegenschaften (Stand 2024)

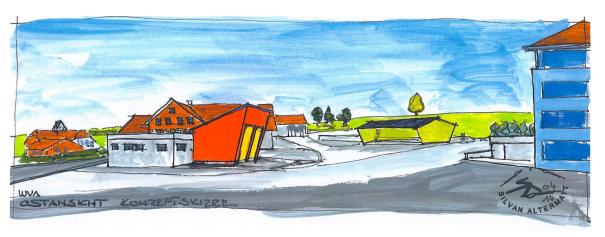
Spatenstich: August 2014
Inbetriebnahme (Etappe 1): Dezember 2014
Investitionen: CHF 1.4 Mio.
Ofen 1 (2014): 350 kW

Ofen 2 (2018): 350 kW Wirkungsgrad: 90 % Reserve für Neuanschlüsse: 100 kW

Wärmeproduktion: 1'025'860 kWh (2024)

davon Solaranlage: rund 5.2% produzierte Wärme seit 2014: 8 Mio. kWh CO_2 -Reduktion seit 2014: rund 2'200 t





aus dem Gemeinderat



Mitteilungen Gemeinderat: Mai 2025 - Oktober 2025

Siegelungen;

Siegelungsorgan Sekretariat Gesellschaft

Der Gemeinderat hat aufgrund der digitalen Erfassung und Einreichung von Siegelungsprotokollen an das zuständige Regierungsstatthalteramt Emmental, gestützt auf Art. 9 Abs. 2 der Verordnung über die Einrichtung des Inventars (InV), beschlossen, das Sekretariat Gesellschaft als Siegelungsorgan zu delegieren. Bisher wurden die Siegelungsprotokolle durch die Ressortvorsteherin Gesellschaft aufgenommen.

Werkleitungskataster Abwasser/Wasser; Wechsel auf blueMAP

Der Gemeinderat hat entschieden, für den digitalen Abruf des Werkleitungskatasters von Wasser- und Abwasserleitungen auf die Abrufplattform blueMAP zu wechseln. Diese Plattform bietet zum bisherigen Produkt Erweiterungsmöglichkeiten mit diversen zusätzlichen Modulen.

Beleuchtung Sportplatz; Abrechnung Verpflichtungskredit

Der Gemeinderat genehmigte am 31.05.2023 einen Verpflichtungskredit in Höhe von CHF 45'000.00 für die Sanierung der Beleuchtung auf dem Sportplatz. Die Arbeiten sind mittlerweile abgeschlossen. Mit total Ausgaben von CHF 36'487.70 und Beiträgen aus dem Sportfonds von CHF 7'430.00 konnte der Verpflichtungskredit mit einer Kreditunterschreitung von CHF 8'512.30 abgeschlossen werden.

Gemeinde Blatten (VS); Spende

Der Bergsturz in der Gemeinde Blatten (Lötschental) hat unsäglichen Schaden angerichtet. Die Gemeinde ist auf finanzielle Hilfe angewiesen und hat dazu ein entsprechendes Spendenkonto eingerichtet. Der Gemeinderat hat, wie weitere bernische Gemeinden, einen Spendenbetrag von CHF 5.00 pro Einwohner, also rund CHF 6'000.00, genehmigt.

Einbürgerungen;

Erteilung des Gemeindebürgerrechts

Der Gemeinderat hat in diesem Jahr im Rahmen von zwei ordentlichen Einbürgerungsgesuchen das Gemeindebürgerrecht von Affoltern i.E. erteilt.

Schulsozialarbeit mit Sitzgemeinde Sumiswald und Trachselwald; unbefristeter Anschlussvertrag

Der bisherige Schulsozialarbeitsvertrag mit der Sitzgemeinde Sumiswald und der Anschlussgemeinde Trachselwald war bis 31.07.2025 befristet. Dieser befristete Vertrag wurde nun unbefristet abgeschlossen. Aus dem Gesamtaufwand (130 Stellenprozente) der Schulsozialarbeit beträgt der Anteil der Gemeinde Affoltern i.E. unverändert 11.54 %.

Projekt Neubau ARA Mühlestettlen; Verpflichtungskredit

Der Gemeinderat hat am 13.08.2025 einen Verpflichtungskredit von CHF 145'000.00 für den Neubau der Abwasserleitung Mühlestettlen bewilligt. Der Kreditbeschluss unterlag dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist ist unbenutzt abgelaufen. Die Bauarbeiten sind für Herbst 2026 geplant.

Projekt Ersatz Druckwasserleitung Bannholz - Kreuzung Luegstrasse

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 13.08.2025 den nötigen Verpflichtungskredit von CHF 206'000.00 genehmigt. Der Kreditbeschluss unterlag dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist ist unbenutzt abgelaufen. Die Bauarbeiten wurden im Herbst 2025 gestartet.

Schiesswesen:

Ersatz elektronische Trefferanzeigen

Das Trefferanzeige-System der Werktags- und Feldschützen Affoltern i.E. wurde im 1992 zusammen angeschafft und ist inzwischen veraltet. Die Problematik betrifft sämtliche aktive Schützengesellschaften in der Region respektive im Kanton Bern. Gemäss eidgenössischer Gesetzgebung sind die Gemeinden dafür zuständig, die Schiessanlagen zu betreiben, die für die ausserdienstlichen militärischen Schiessübungen sowie die entsprechende Tätigkeit der Schiessvereine benötigt werden. Die Gemeinde Affoltern i.E. beteiligt sich gemäss kantonaler Berechnung an den Sanierungskosten.

Wohn- und Geschäftshaus «Löie»; Verkaufsdokumentationen

Die Verkaufsdokumentationen werden Ende November 2025 auf der Gemeinde-Homepage aufgeschaltet. Interessierte können ab diesem Zeitpunkt ihr Kaufangebot unterbreiten.

Wasserversorgung Affoltern i.E.; Zusammenarbeitsvertrag mit der Gemeinde Rüegsau

Die Gemeinde Affoltern i.E. hat die Vakanz des Brunnenmeister-Stellvertreters per 01.09.2025 neu organisiert. Auf Basis eines Mandats stellt die Gemeinde Rüegsau entsprechende Personalressourcen für die Aufgabe als Brunnenmeister-Stellvertreter in der Person von Thomas Häfliger, Wegmeister-Stellvertreter der Gemeinde Rüegsau, wohnhaft in Affoltern i.E., zur Verfügung.

amtliche Vermessung; Nachführungsgeometer 2026-2033

Die Firma BSP + Partner Ingenieure und Planer als bisheriger Nachführungsgeometer ist bis 31.12.2025 gewählt. Für die neue Vertragsdauer 2026 bis 2033 wurde eine öffentliche Ausschreibung gemacht. Der Gemeinderat hat erneut Martin Baumeler, BSP + Partner Ingenieure und Planer AG, als Nachführungsgeometer bestimmt.

Verein Napfbergland; Vereinsbeitritt per 01.01.2026

Der Verein "Napfbergland" bezweckt die Stärkung des Lebens- und Wirtschaftsraums des Napfgebiets durch gemeindeübergreifende Zusammenarbeit über die Kantonsgrenze hinweg. Der Gemeinderat hat den Vereinsbeitritt per 01.01.2026 beschlossen.

Trampelpfade Herbig-Häusernmoos und Häusernmoos-Waltrigen; Genehmigung Verpflichtungskredite

Zwischen den Wohnquartieren Herbrig und Waltrigen in Richtung Häusernmoos besteht bisher kein Rad- und/oder Gehweg. Das Bedürfnis nach einem Trottoir oder unbefestigten Gehweg in Richtung Häusernmoos ist bereits seit langem ein Thema und ein grosses Bedürfnis. Zudem würde die Verkehrssicherheit in diesem Gebiet massiv erhöht. Der Gemeinderat hat dazu die nötigen Verpflichtungskredite für die Planung und Umsetzung genehmigt. Die zuständige Kommission ist in

Gesprächen mit den betroffenen Landeigentümern und dem Kanton. Ziel ist eine möglichst rasche Umsetzung im kommenden Jahr.

Personelles;

Dienstjubiläum Patricia Grossenbacher

Am 01.10.2025 feierte Patricia Grossenbacher ihr 5-jähriges Dienstjubiläum auf der Gemeindeverwaltung. Das Aufgabengebiet von Patricia Grossenbacher ist sehr umfassend: nebst allgemeinen Verwaltungsaufgaben, die Führung der Sekretariate Gesellschaft und Tiefbau, gehört die Abfallentsorgung und die Erstellung des Infoblatts «dr Öpfuboum» zu ihrem Tätigkeitsgebiet. Der Gemeinderat bedankt sich bei Patricia Grossenbacher für ihren langjährigen wertvollen Einsatz, ihr grosses Engagement und Herzblut zu Gunsten der Einwohnergemeinde Affoltern i.E.

Personelles; Austritt Karin Hügli

Karin Hügli, Sachbearbeiterin Finanzen und Umwelt, verlässt die Gemeinde Affoltern i.E. per 31.12.2025. Sie will sich neuen Herausforderungen stellen und ihre berufliche Weiterentwicklung in der Privatwirtschaft vorantreiben. Der Gemeinderat dankt Karin Hügli für ihren wertvollen Einsatz und ihr unermüdliches Engagement in ihrem Aufgabenbereich und wünscht ihr für die berufliche und persönliche Zukunft alles Gute und viel Erfolg. Die Stelle wurde zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Personelles; Austritt Urs Reist

Urs Reist, Leiter Hauswartung/Brunnenmeister-Stellvertreter/Anlagewart Abwasser, hat die Gemeinde Affoltern i.E. nach rund 13 Dienstiahren im Sommer 2025 verlassen. Der Gemeinderat dankt Urs Reist für seinen wertvollen Einsatz und sein unermüdliches Engagement in seinem vielseitigen Aufgabenbereich und wünscht ihm für seine berufliche und persönliche Zukunft alles Gute und viel Erfolg. Die Leitung Hauswartung wird neu durch Franziska Megert besetzt. Die Aufgaben im Bereich Abwasser (öffentliche Anlagen) werden durch die Mitarbeiter des Werkhofs ausgeführt. Im Bereich Wasserversorgung Brunnenmeister-Stellvertreter wird neu mit der Gemeinde Rüegsau zusammengearbeitet.

Gewerbeausstellung und Öpfu Märit vom 10.-12.10.2025

Rückblick Gewerbeausstellung und Öpfu Märit



Vom 10. bis 12.10.2025 fand die Gewerbeausstellung auf dem Schulhausareal in Affoltern i.E. sowie der Öpfu Märit auf dem Gelände der Emmentaler Schaukäserei statt.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus nah und fern nutzten die Gelegenheit, sich ein Bild von der Vielfalt und Qualität unseres lokalen Gewerbes zu machen. Über 37 Ausstellende präsentierten ihr Handwerk, ihre Dienstleistungen und Produkte. Vom Bau- und Landwirtschaftsbereich über Handwerk und Detailhandel bis hin zu Dienstleistungen war ein breites Spektrum vertreten. Viele Stände luden zum Mitmachen, Ausprobieren und Degustieren ein, was besonders bei Familien grossen Anklang fand.



Auch das gemütliche Zusammensein kam nicht zu kurz: Für das leibliche Wohl sorgte die Festwirtschaft mit verschiedenen Angeboten, die Kinder tobten sich auf der Hüpfburg aus, in der Kaffeestube und in der Bar wurde geplaudert und diskutiert. Die musikalischen Beiträge sowie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm trugen zur festlichen Stimmung bei

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Ausstellerinnen und Ausstellern, den vielen Helferinnen und Helfern sowie den Besuche-

rinnen und Besuchern, die zum Erfolg dieser Ausstellung beigetragen haben. Einmal mehr wurde sichtbar, wie lebendig, vielseitig und engagiert unser Gewerbe ist – ein wertvoller Bestandteil unseres Dorflebens.



Wir freuen uns schon heute auf die nächste Gelegenheit, das lokale Gewerbe in diesem Rahmen erlebbar zu machen.





Gewinner des Foto-Wettbewerbs

1. Preis - Apfelbaum Johanna Flückiger, Affoltern i.E

2. Preis - Affoltern-Buch Fabian Fankhauser, Weier i.E.

3. Preis - Affoltern-USB-Stick
Gehrig Margreth, Affoltern i.E.
Gerber Therese, Lützelflüh
Heiniger Ursula, Wasen
Jenni Markus, Weier i.E.
Knobel Lia, Weier i.E.
Lanz Heinz, Schmidigen
Lanz Sandra, Affoltern i.E.
Lerch Bruno, Affoltern i.E.
Meyer Max, Affoltern i.E.
Ryser Martin, Huttwil

Gewerbeausstellung und Öpfu Märit vom 10.-12.10.2025



Parallel zur Gewerbeausstellung fand auf dem Areal der Emmentaler Schaukäserei der beliebte Öpfu Märit statt. Bei herbstlichem Wetter lockte er zahlreiche Besucherinnen und Besucher an und bot ein abwechslungsreiches Programm für Gross und Klein.





Die traditionelle Mosterei war ein besonderer Anziehungspunkt: Hier konnte man miterleben, wie frische Äpfel zu köstlichem Most verarbeitet werden – selbstverständlich durfte die Degustation nicht fehlen. Für Spannung sorgten das Glücksrad und der Wettbewerb, während die kleinen Gäste im Kiddy Dome Bubblehouse nach Herzenslust herumtoben konnten.



Musikalische Klänge sorgten für eine fröhliche Atmosphäre und luden zum Verweilen ein. Ein besonderes Highlight war die Gratis-Rösslifahrt, die als Verbindung zwischen der Gewerbeausstellung und dem Öpfu Märit diente – ein Angebot, das Jung und Alt gleichermassen begeisterte.



Tradition, Genuss und geselliges Beisammensein werden in Affoltern i.E. gepflegt. Ein herzlicher Dank geht an alle Beteiligten, die diesen Anlass möglich gemacht haben.



aus der Gemeindeverwaltung



Beitragspflicht für Nichterwerbstätige und Selbständigerwerbende

Nichterwerbstätige

In der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), Invalidenversicherung (IV) und Erwerbsersatzordnung (EO) gelten Personen als Nichterwerbstätige, die kein oder nur ein geringes Einkommen erzielen, namentlich:

- · vorzeitig Pensionierte
- IV-Rentenbezügerinnen und -bezüger
- Empfängerinnen und Empfänger von Krankentaggeldern
- Studierende
- "Weltenbummler"
- · ausgesteuerte Arbeitslose
- Geschiedene
- Verwitwete
- Ehegatten von Pensionierten, die nicht im AHV-Rentenalter sind
- Ehegatten von im Ausland erwerbstätigen Ehepartnern

Unter gewissen Voraussetzungen gelten auch Personen als Nichterwerbstätige, die nicht voll und auf Dauer erwerbstätig sind (Teilzeitbeschäftigte). Nichterwerbstätige entrichten Beiträge an die AHV/IV/EO ab dem 01.01. nach Vollendung des 20. Altersjahrs bis zum Erreichen des Referenzalters (Frauen 64 + 3 Monate, Männer 65). Wer noch nicht als Nichterwerbstätige/r erfasst ist, hat sich bei der AHV-Zweigstelle des Wohnorts zu melden. Dort sind Anmeldeformulare und das Merkblatt 2.03 über die Beitragspflicht von Nichterwerbstätigen erhältlich. Beides kann auch im Internet unter www.akbern.ch in der Rubrik AHV/IV/EO/ALV/FAK/FL-Beiträge eingesehen werden.

Selbständigerwerbende

In der AHV/IV/EO gelten Frauen und Männer als selbständigerwerbend, wenn sie

- unter eigenem Namen und auf eigene Rechnung arbeiten, indem sie zB. nach Aussen mit eigenem Firmennamen auftreten, und
- in unabhängiger Stellung und auf ihr eigenes wirtschaftliches Risiko tätig sind, indem, sie z.B. Investitionen tätigen, Personal beschäftigen, ihre Betriebsorganisation frei wählen und für mehrere Auftraggeber tätig sind.

Ob eine versicherte Person im Sinn der AHV selbständigerwerbend ist, beurteilt die Ausgleichskasse im Einzelfall für jedes Entgelt separat. Es ist deshalb nicht ausgeschlossen, dass die gleiche Person für eine Tätigkeit als unselbständig-, für eine andere als selbständigerwerbend beurteilt wird. Massgebend für die Beurteilung der Ausgleichskasse sind die effektiven wirtschaftlichen Gegebenheiten, nicht die vertraglichen Verhältnisse.

Selbständigerwerbende entrichten Beiträge an die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), an die Invalidenversicherung (IV), an die Familienausgleichskasse, der sie angeschlossen sind und an die Erwerbsersatzordnung (EO) ab dem 01.01. nach Vollendung des 17. Altersjahrs. Sie sind dagegen nicht versichert gegen Arbeitslosigkeit und Unfall. Zudem fallen sie nicht unter das Obligatorium der beruflichen Vorsorge (BVG).

Anmeldeformulare und das Merkblatt 2.02 über Selbständigerwerbende können im Internet unter www.akbern.ch in der Rubrik AHV/IV/EO/ALV/FAK/FL-Beiträge eingesehen werden und sind bei den AHV-Zweigstellen erhältlich.



Die Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung und ihre Hobbys

In dieser Ausgabe stellt Anita Reinhard ihr Hobby vor: Fussball

Was ist Fussball eigentlich?

Man braucht nur einen Ball, zwei Tore und Mitspieler, um loszulegen, da fast überall gespielt werden kann. Tönt ganz einfach! Fussball ist eine Mannschaftssportart für zwei Teams mit je elf Spieler:innen, die versuchen, mit dem Ball mehr Tore als der Gegner zu erzielen, indem sie ihn mit dem Fuss oder dem Kopf ins gegnerische Tor befördern.

Aber Fussball ist mehr als nur ein Spiel. Als Hobby bietet Fussball körperliche Fitness, soziale Kontakte und psychische Vorteile, wie zum Beispiel ein höheres Selbstvertrauen. Es kann auch als Quelle der Lebensfreude empfunden werden. Als Leidenschaft vereint der Sport Millionen von Menschen weltweit, die emotionale Bindung, Teamgeist und die Freude an gemeinsamen Erlebnissen teilen.



Und wie ist das mit dem Frauenfussball?

In der Schweiz ist Fussball bis in die 1960er-Jahre eine weitgehend von Männern dominierte Sportart. 1993 wurde das Mauerblümchendasein des Frauenfussballs mit der Integration in den Schweizerischen Fussballverband, dem SFV, beendet. Damit wurde eine strukturierte Nachwuchsförderung für Mädchen und Frauen lanciert, die 2004 in einem nationalen Ausbildungszentrum in Huttwil BE mündete. Im ersten Jahrgang war beispielsweise die langjährige Nati-Leaderin Ramona Bachmann dabei.

Weshalb spiele ich Fussball?

Meine ganze Familie ist fussballbegeistert. Mein Bruder hat im SV Sumiswald alle Juniorenabteilungen durchlaufen. Zusammen mit meinem Vater war ich oft an der Seitenlinie und konnte das Spielgeschehen, aber auch



die Leidenschaft für eine Sportart, hautnah miterleben. Als eine Schulkameradin in der 8. Klasse erzählte, dass sie

in Zollbrück das Fussballtraining für Mädchen besuche, schlug mein Herz höher. Nach einem Probetraining auf dem Tannschachen war schnell klar – ich will Fussball spielen! Seit Frühling 2002 knüpfe ich wöchentlich die Fussballschuhe. Ich tue dies mit sehr grosser Leidenschaft, mit viel Motivation und Einsatzwille. Fussball ist für mich nicht nur Sport oder ein Hobby, es ist eine Familie. Sei es im Verein oder in der Mannschaft.

Wie ist Frauenfussball im Emmental organisiert?

Fast jeder Verein im Emmental verfügt über eine Frauenmannschaft oder zumindest über eine Gruppierung der Frauen mit mehreren Vereinen. Mein Team besteht aus Frauen aus dem FC Aemme (ehemals FC Zollbrück) sowie dem FC Langnau. Einmal pro Woche findet ein Training auf dem Tannschachen in Zollbrück und einmal im Moos, Langnau i. E., statt. Von April bis Oktober bestreiten wir zwischen 18 und 22 Meisterschaftsspiele, im Winter halten wir uns mit Kraft- und Ausdauertrainings fit. Zähle ich die jeweils kurzen Fussball-Pausen ab, stand ich zu meiner besten Zeit pro Jahr zwischen 130 und 160 Mal auf dem Fussballplatz. Seit ich zwei kleine Kinder habe, hat sich auch mein Fussball-Pensum reduziert. Die emotionale Bindung, das Herzblut und die Leidenschaft für diese Sportart sind geblieben.



aus der Baukommission



erteilte Baubewilligungen

bewilligt Mai 2025 - Oktober 2025

Nr.	Bauherr	Projekt	Parz.	Adresse
07-2024	Schafroth Hans Ober Moos 780 3416 Affoltern i.E.	Einbau zusätzliche Fenster in Fassaden Südost und Nordwest, Einbau zwei Dachfenster Nord- west, Demontage Jalousienläden Südost, Einbau Lichtband Dach Südost, Traufe Nordost zurück- schneiden, Einbau Dachglas in Eternitdach Nordost	707	Schweikhof 9 Weier i.E.
18-2024	Brechbühl Mirjam und Daniel Affolternstrasse 25 3462 Weier i.E.	Anbau Autounterstand an EFH	824	Affolternstrasse 25a Weier i.E.
07-2025	Tiefenbach Anna Dorfstrasse 3 3416 Affoltern i.E.	Einsetzen von Fenstern im 1. Stock Westseite	703	Dorfstrasse 3 Affoltern i.E.
05-2025	Dähler Silvan Waldmatte 10 3462 Weier i.E.	Ersatz Fenster durch Hebe- schiebetür, Einbau Schweden- ofen mit neuer Abgasanlage	537	Waldmatte 10 Weier i.E.
17-2024	Blaser Swisslube AG Marc Blaser Winterseistrasse 22 3415 Hasle-Rüegsau	Erhöhung Tanklagerdach um 1.88 m und Erneuerung der Strasse für LKW-Wendefläche	648	Gewerbestrasse 5a Weier i.E.
06-2025	Nyffenegger Marc Herbrigstrasse 16 3463 Häusernmoos	Neubau Tiny Haus	834	Herbrigstrasse 14 Häusernmoos
03-2025	RetMar GmbH c/o Reto Gsell Kirchplatz 2 3432 Lützelflüh	Einbau Veloladen/-werkstatt mit Teeküche und WC in bestehendem Erdgeschoss, Reklame an Westfassade	450	Huttwilstrasse 8 Weier i.E.
08-2025	Garage Schafroth AG Christoph Schafroth Huttwilstrasse 5 3462 Weier i.E.	Montage und Ersatz von Werbeelementen / Firmenanschrift	481 623	Huttwilstrasse 5 Wiesenstrasse 1a Weier i.E.

aus der Baukommission

Nr.	Bauherr	Projekt	Parz.	Adresse
23-2021	Langbogenschützen	Erstellen eines Bogenparcours	464	Oberrinderbach
	zu Brandis	(nachträgliches Baugesuch)	319	3416 Affoltern i.E.
	Daniel Senn			
	Burgweg 11	▶ Gesamtbauentscheid		
	3432 Lützelflüh	Regierungsstatthalteramt		
10-2025	Flückiger Marc	Neubau Heizungsraum in	675	Tannli 4
	Tannli 4	bestehender Garage /		3416 Affoltern i.E.
	3416 Affoltern i.E.	Neubau Kaminanlage		
22-2023	Schindler Rahel	Einbau Pferdeboxen in	319	Oberrinderbach 1
	Oberrinderbach 1	bestehendem Unterstand		3416 Affoltern i.E.
	3416 Affoltern i.E.			







Elektronisches Baubewilligungsverfahren im Kanton Bern

9 Fragen an den neuen Schulleiter, Sebastijan Horvat

Ein neues Kapitel hat im Schulhaus Affoltern i.E. begonnen: Seit dem 01.08.2025 trägt Sebastijan Horvat als neuer Schulleiter die Verantwortung. Mit viel Neugier, Tatendrang und einer grossen Portion Begeisterung ist er ins neue Schuljahr gestartet. Doch wer steckt eigentlich hinter dem Namen? Was treibt ihn an, welche Visionen bringt er mit - und wie möchte er das Schulleben prägen? Wir haben mit ihm gesprochen und durften einen Blick hinter die Kulissen werfen.

Ein persönlicher Einstieg: Sebastijan, wer bist du ausserhalb des Schulhauses - wie würdest du dich selbst beschreiben?

Mein Name ist Sebastijan, und ausserhalb des Schulhauses bin ich ein leidenschaftlicher Sportler und Familienmensch. In meiner Freizeit lese ich gerne Bücher und verbringe Zeit mit meiner Frau und meinen drei Kindern. Ausserdem schlägt mein Herz seit vielen Jahren für YB.

Erinnerst du dich noch an deinen allerersten Schultag als Kind - und wie war er?

Ja, ich erinnere mich gut! Es war ein aufregender Tag voller neuer Eindrücke. Ich war nervös, aber auch neugierig, meine neuen Freunde und Lehrpersonen kennenzulernen. Die bunten Bilder und die fröhliche Atmosphäre haben mich sofort begeistert.

Welche Stationen in deinem Leben haben dich besonders geprägt?

Ich war bereits an mehreren Schulen als Schulleiter tätig und habe dabei wertvolle Erfahrungen gesammelt. Besonders prägend





war auch meine Zeit in der Privatwirtschaft, wo ich wichtige Einblicke in Management und Teamführung gewinnen konnte. Diese Erfahrungen möchte ich in meine neue Rolle als Schulleiter in Affoltern i.E. einbringen.

Welche Schwerpunkte möchtest du als neuer Schulleiter setzen?

Ich möchte den Fokus auf eine positive Schulatmosphäre legen und die Zusammenarbeit im Team stärken. Zudem ist mir die Förderung der Schülerinnen und Schüler durch moderne Lehrmethoden und Digitalisierung wichtig.

Wenn du eine Superkraft für den Alltag im Schulhaus hättest - welche wäre das? Ich würde mir die Fähigkeit wünschen, Gedanken zu lesen, um besser auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen eingehen zu können. So könnte ich Missverständnisse vermeiden und gezielt unterstützen.

Eher Team Pausenplatz-Fussball oder Team Kaffeetasse im Lehrerzimmer?

Ich bin gerne in beiden Teams unterwegs. Bewegung und Teamgeist sind wichtig, aber auch Austausch und Zusammensein.

Was macht dir an deiner Arbeit als Schulleiter am meisten Freude?

Es bereitet mir grosse Freude, ein positives Schulklima zu schaffen, in dem das Lehren und Lernen im Mittelpunkt stehen. Auch die

aus der Gesellschaftskommission





www.schule-affoltern.ch



Zusammenarbeit mit einem engagierten Team motiviert mich jeden Tag.

Wenn du spontan eine Schulreise planen müsstest - wohin würde es gehen?

Ich würde eine Reise nach Avenches ins Amphitheater planen, um die beeindruckende Umgebung zu erkunden und den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, etwas über andere Kulturen zu lernen.

Zum Schluss: Hast du eine Botschaft an die Kinder, Eltern und das Team zum Start deiner Tätigkeit?

Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Zeit und darauf, zusammen an einer positiven und inspirierenden Schulumgebung zu arbeiten. Lasst uns gemeinsam wachsen und lernen!





aus der Tiefbaukommission



Zurückschneiden von Bäumen und Hecken entlang von öffentlichen Strassen, Trottoirs und Gehwegen

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmer, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strassen treten.

Es gelten folgende gesetzliche Regelungen:

- Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben
- überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Gehund Radwegen muss eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden
- die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden

- an unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen
- Für die nicht hochstämmigen Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gelten die Vorschriften über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1.20 m einen Strassenabstand von 0.5 m ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. Der Geltungsbereich erstreckt sich auf bestehende solche Pflanzen.

Die Gemeinde ist berechtigt, Fehlbare mittels Verfügung rechtlich zu belangen und die Massnahmen kostenpflichtig umsetzen zu lassen. Im Unterlassungsfall können Grundstückbesitzer bei Unfällen und Schäden haftbar gemacht werden.



Die Strassenanstösser werden hiermit aufgefordert, Äste und andere Bepflanzungen, wo notwendig, umgehend auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.

Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme, um allfällige Hinweise sowie die direkt betroffenen Grundeigentümer um eine raschmögliche Erledigung.

Neubau Rad- und Gehweg Herbrig, Häusernmoos

Im Jahr 2021 wurden im Rahmen dieses Projekts erste Abklärungen vorgenommen. Nach einer längeren Planungsphase und einigen Verzögerungen konnte der Rad— und Gehweg entlang der Kantonsstrasse auf Höhe der Liegenschaft Herbrigstrasse 1 im Sommer dieses Jahres realisiert werden.



aus der Umwelt- und Liegenschaftskommission

Umstellung auf das Kunststoff-Sammelsystem "Bring Plastic Back" - effizient, einfach, nachhaltig



Seit dem 01.11.2025 hat die Gemeinde Affoltern i.E. auf das schweizweit etablierte Sammelsack.ch-System umgestellt.

Unser bisheriger Partner für die Sammlung von Kunststoffen, die Ziegelgut Recycling in Burgdorf, hat sich dem System "Bring Plastic Back" angeschlossen. In der Folge arbeitet nun auch die Gemeinde Affoltern i.E. direkt mit AVAG/InnoRecycling und profitiert von der optimierten Logistik und zentralen Sortierung (auch für eine höhere ökologische Wertschöpfung).

An der diesjährigen Gewerbeausstellung vom 10.-12.10.2025 wurden am Stand der Gemeinde Affoltern i.E. Flyer mit einem Muster des neuen Kunststoff-Sammelsacks abgegeben. Der Preis für die Sammelsäcke wurde wie folgt angepasst:

Rolle 35 Liter CHF 19.00 Rolle 60 Liter CHF 32.00

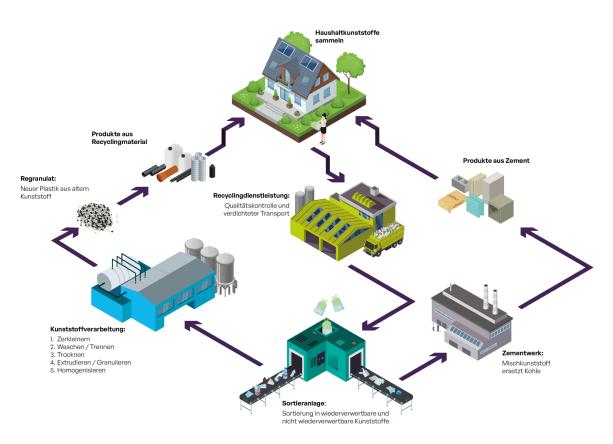
Bezugsorte:

Gemeindeverwaltung, Volg Weier i.E.

Die bereits gekauften Kunststoff-Sammelsäcke behalten ihre Gültigkeit und können weiterhin entsorgt werden.

Weitere Informationen und Kontakte unter sammelsack.ch.





aus der Sicherheits- und Kulturkommission



Gemeindeapéro 2026 - Ehrungen und Begrüssungen

Nach der erfolgreichen Durchführung im letzten Jahr organisiert die Gemeinde erneut ein Gemeindeapéro, um die Neuzuzüger 2025 zu begrüssen, die Entlassenen aus der Militärund Zivilschutzpflicht sowie erfolgreiche Personen zu ehren.

Das Gemeindeapéro findet statt am **Freitag, 9. Januar 2026**.

Es werden Personen mit Wohnsitz in Affoltern i.E. oder Mitglieder aus Vereinen von Affoltern i.E., welche im 2025 aussergewöhnliche Leistungen erbracht haben, geehrt:

- Sport (Einzel- oder Mannschaftssport)
- Beruf (Aus- oder Weiterbildung, Abschluss mit herausragender Gesamtnote, etc.)

- Soziales (besonderes Engagement)
- Kultur

Die Neuzuzüger sowie die Entlassenen aus der Militär- und Zivilschutzpflicht werden durch die Gemeinde eingeladen.

Zu ehrende Personen können sich selbst anmelden oder von Bekannten angemeldet werden. Das Anmeldeformular ist auf der Homepage der Gemeinde Affoltern i.E. zu finden oder kann auf der Gemeindeverwaltung Affoltern i.E. bezogen werden.

Anmeldeschluss: 5. Dezember 2025



Militärtruppen-Belegung 2026

Die Reservationen der Militärtruppenunterkunft sehen aktuell wie folgt aus:

San Log Bat 81	30.0324.04.2026
Spit RS 41-1	25.0409.05.2026
Höh Uof LG 49-2 *	11.05.2026

Höh Uof LG 49-2 * 25.05.-12.06.2026 Elo Op RS 64-2 07.09.-30.10.2026 Rttg Bat 4 (+) 02.11.-27.11.2026





neues Kommissionsmitglied

Der Gemeinderat hat Marc Loosli, wohnhaft an der Herbrigstrasse 29, Häusernmoos, als neues Mitglied der Sicherheits- und Kulturkommission gewählt. Mit dieser Wahl ist die Kommission wieder vollzählig. Wir danken Marc Loosli für seine Bereitschaft, sich für die Gemeinde zu engagieren, und wünschen ihm viel Freude und Erfolg in seiner neuen Funktion.

^{*} provisorisch

aus der Sicherheits- und Kulturkommission

Sehen und gesehen werden Sichtbarkeit schützt vor Unfällen - auch bei Vierbeinern



Im Strassenverkehr zählt jede Sekunde. Gerade in der dunklen Jahreszeit oder bei schlechter Witterung werden Fussgänger und Radfahrer oft zu spät gesehen. Leuchtartikel wie reflektierende Bänder, Westen, Anhänger und auch Lampen erhöhen die Sichtbarkeit deutlich – und damit auch die Sicherheit. Wer früh erkannt wird, gibt anderen Verkehrsteilnehmern die Chance, rechtzeitig zu reagieren.

Denke auch an deine tierischen Begleiter: Hunde, Pferde und auch Kutschen sollten mit reflektierenden und leuchtenden Elementen ausgestattet werden. So wirst nicht nur du, sondern auch dein Tier rechtzeitig wahrgenommen – und trägst aktiv dazu bei, Unfälle zu verhindern.

Mach dich sichtbar und reduziere so das Risiko von Unfällen – für dich und andere!

Fakten

Dunkel gekleidete Verkehrsteilnehmer erkennt man erst in 25 Meter Entfernung. Helle Kleidung und Signal- oder Neonfarben verbessern die Sichtbarkeit bereits auf 40 Meter, reflektierende Elemente sogar auf 140 Meter. Dank besserer Sichtbarkeit bleibt also mehr Zeit zum Reagieren.

In der Dämmerung und in der Nacht ist das Unfallrisiko dreimal höher als am Tag. Aber nicht nur in der Nacht, auch tagsüber ist es wichtig, gut sichtbar zu sein. Jeder Unfall ist einer zu viel.

Effekt von Leuchtartikeln auf die Erkennbarkeit von Fussgängern und Tieren im Nebel, bei Schlechtwetter oder Dunkelheit











Berner Gesundheit Santé bernoise







Kostenlos, rasch & vertraulich

Zentrum Emmental-Oberaargau Berner Gesundheit Burgdorf I 034 427 70 70 | burgdorf@beges.ch Mit Standorten in Langenthal und Langnau

Berner Gesundheit Santé bernoise



SPITEX Region Lueg

S Pal T E X Region Lueg

Für Sie da - 365 Tage

- während einer Krankheit
- für die Wundpflege nach einer OP oder nach einem Unfall
- nach einer Geburt
- bei einer psychischen Krise

Wir bilden aus:

- Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ
- Pflegefachfrau / Pflegefachmann HF

Spitex Region Lueg

www.spitexlueg.ch Rüegsaustrasse 8 Postfach 3415 Hasle-Rüegsau Telefon 034 460 50 00 info@spitexlueg.ch

Unser Angebot:

- breites Angebot an Pflegeleistungen inkl. Beratung
- Beratung und Unterstützung von Angehörigen
- Palliative Care
- Wundbehandlung und Stomaberatung (mit Einbezug von Wundexpertinnen)
- Psychiatrische Betreuung
- Pflege von Menschen mit Demenz
- Fusspflege
- Hauswirtschaft
- Mahlzeitenangebot
- Spitex-Notrufgerät





Happy Birthday

Happy Birthday to you, Marmelade im Schuh, Aprikose in der Hose und Ketchup dazu. Happy Birthday to you, happy Birthday to you, happy Birthday, happy Birthday, happy Birthday to you, vill Gschänkli for you. En Chueche mit Cherzli, happy Birthday, «Juhuu»!

Geburtstage sind immer besondere Tage in der Kita Sumis. Wir haben ein Geburtstagsritual, welches jedes Jahr neu ist. Beim aktuellen Ritual dürfen die Kinder eine grosse Geburtstagstorte verzieren und die passende Anzahl Kerzen darauf kleben. Alle Kinder machen einen Fingerabdruck auf die Torte und dürfen dem Geburtstagskind etwas wünschen.











Das Geburtstagskind darf von zu Hause ein Znüni oder Zvieri mitbringen, welches wir dann gemeinsam geniessen. Dabei wir der Gruppenraum und der Esstisch mit Ballons und Luftschlangen dekoriert.

In der Kita Sumis hat es noch ein paar freie Betreuungsplätze. Gerne dürfen Sie mit uns Kontakt aufnehmen.

KITA Sumis Länggässli 26 3454 Sumiswald www.kita-sumis.ch Telefon 034 431 44 44



Spielgruppe Hosechnopf

«spielen - entdecken - wachsen»

wer wir sind

In der Spielgruppe Hosechnopf begleiten wir Kinder im Vorschulalter auf ihrem Weg, spielerisch die Welt zu entdecken. Bei uns dürfen Kinder kreativ sein, Freundschaften knüpfen und in einem geschützten Rahmen ihre ersten Schritte in die Selbständigkeit wagen.

wir brauchen Unterstützung

Damit die Kinder weiterhin in einer anregenden und liebevoll gestalteten Umgebung spielen und lernen können, sind wir auf Spenden angewiesen. Damit ermöglichen Sie uns die Anschaffung von Bastel– und Spielmaterial, die Pflege und Erneuerung des Mobiliars sowie gemeinsame Ausflüge und kleine Erlebnisse für die Kinder.

Mit jedem Beitrag unterstützen Sie die Kinder direkt. Herzlichen Dank!

Spielgruppe Hosechnopf IBAN CH04 0638 7016 3811 6810 2





Turnzeiten / JugendleiterInnen dringend gesucht









Adventsfenster Gemeinde Affoltern

Wie gewohnt in den ungeraden Jahren, organisiert der Verkehrsverein Affoltern wieder die beliebten Adventsfenster. In den nächsten Tagen finden Sie den Flyer mit den Daten und den Gastgebern in Ihrem Briefkasten.

Bei diesem Brauch haben Familien und Institutionen Gelegenheit, ein Fenster zu dekorieren und an ihrem Datum Gäste zu bewirten. Der Verkehrsverein legt Wert darauf, dass nicht gross angerichtet wird, sondern dass nur Getränke und vielleicht Weihnachtsgebäck aufgestellt wird.



Der Zweck dieses Brauchtums ist das gemütliche Beisammensein und das gegenseitige Kennenlernen von vielleicht noch unbekannten Personen der Gemeinde.

Als Besucher kommen Sie mit einem kleinen «Versuecherli» Ihres Weihnachtsgebäckes bei allen GastgeberInnen gut an. Nehmen Sie sich im hektischen Advent die Zeit und nützen Sie die Gelegenheit von spontanen Besuchen.

Der VVA bedankt sich sehr bei allen Beteiligten, welche mit ihrer Gastfreundschaft gesellige Begegnungen ermöglichen und wünscht allen eine lichtervolle Adventszeit.

Verkehrsverein Affoltern VVA Präsidentin Marianne Geissbühler







Adventsfenster Bibliothek Affoltern i.E. - 1. Dezember 2025



Adventsfenster Montag, 1. Dezember 2025 von 17:00-20:00 Uhr



Wir freuen uns auf einen Besuch in der Bibliothek.

Unsere Bibliothek ist für alle Leserinnen und Leser offen!

Mit nur CHF 30 Jahresbeitrag können Sie so viele Bücher ausleihen, wie Sie möchten! Sie finden bei uns Bücher für Gross und Klein. Zeitschriften, DVDs/CDs und Toniefiguren ergänzen unser Sortiment.

Öffnungszeiten

Montag: 19:00-20:00 Uhr
Donnerstag: 15:00-17:00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat: 10:00-11:00 Uhr

Bitte die Öffnungszeiten während den Weihnachtsferien beachten.



Unsere Homepage: www.bibliothekaffolternimemmental.ch

Adventsfenster Kirchgemeinde Affoltern i.E. - 13. Dezember 2025



Das Team vom Kindermorgen wird uns die Geschichte «eines Engels, der nicht singen wollte» erleben lassen.

Lasst Euch mitnehmen in eine besinnliche Adventsgeschichte für Gross und Klein.

Wir freuen uns sehr auf Euch!









Wenn Töne fliegen lernen - Alessias Weg zur Musik

Am 1. März 2025 besuchte Alessia Strahm aus Affoltern i.E. den Tag der offenen Tür der Musikschule Sumiswald und gewann beim Wettbewerb den ersten Preis – einen Schnupperkurs für ein Instrument ihrer Wahl.

Alessia entschied sich für die Querflöte und besuchte Ende März mit leuchtenden Augen ihre erste Schnupperlektion bei Livia Gučanin an der Musikschule Sumiswald.



Beim Schnuppern lernte Alessia das Instrument und erste Töne kennen. Bei einem Blasinstrument ist die Tonerzeugung am Anfang nicht ganz leicht, doch mit ihrer Begeisterung fürs Instrument und ihrem musikalischen Verständnis meisterte Alessia diese Hürde.

Von Anfang an wird sie mit grossem Engagement von ihrer Familie unterstützt und begleitet, was für die Kinder und die Musiklehrpersonen immer eine grosse Bereicherung ist.

Und so überraschte es nicht, dass Alessia sich nach dem Schnupperkurs entschied, am Ball



zu bleiben und sich zum regulären Unterricht anzumelden.

Rasend schnell lernte sie von da an neue Töne und viele Stücke kennen.

Im Juni spielte sie bereits ihr erstes Konzert und schon bald darf sie auch in der Beginners Band, dem von Janick Zappa geleiteten Einstiegsensemble der Musikschule Sumiswald, mitwirken.

Liebe Alessia, wir wünsche dir weiterhin ganz viel Freude beim Musizieren mit deiner Quer-flöte!

Musikschule Sumiswald



Tag der offenen Tür 2026 Musikschule Sumiswald

28.02.20265, 09:30-10:10 Uhr: Instrumente live erleben, alle Instrumente ausprobieren, Lehrpersonen kennenlernen. Komm vorbei - die Musik beginnt mit dir!

Kinder sind vom Ferien(s)pass begeistert

Der Ferien(s)pass Region Sumiswald und Umgebung erfreut sich bei seiner 32. Ausgabe mit 80 Angeboten grosser Beliebtheit. 334 erwartungsvolle Kinder haben sich an 1170 tollen Erlebnissen erfreuet.

Seit je her findet in der ersten Sommerferienwoche in der Region Sumiswald-Wasen, Affoltern-Weier-Häusernmoos und Trachselwald-Heimisbach der beliebte Ferienpass statt. Der Verein Familie-Träff Sumiswald-Wasen setzt dabei auf ein eigenes OK, welches bemüht ist, ein möglichst vielseitiges, abwechslungsreiches, unterhaltsames und spannendes Angebot für die Ferienkinder im Alter von 3 -16 Jahren auf die Beine zu stellen.

Das Angebot reicht von diversen Besuchen zB. im Tierheim, bei der Polizei oder im Radiostudio über handwerkliche Angebote wie Schmieden, Backen, Kochen, Handlettering, Nähen bis hin zu etlichen Sportangeboten wie Klettern, Schiessen, Fussball, Tanzen, Hornussen, Kart fahren: Die Aufzählung lässt sich fast nach Belieben fortsetzen.





















gerne mit Lebensmitteln?





Nicht selten merken die Kinder dank diesen Kursen - wie die verschiedenen Angebote auch genannt werden - in welche Richtung es sie vielleicht beruflich mal ziehen könnte: Fühle ich mich immer wieder zu den Tieren hingezogen? Bin ich ein Bewegungsmensch? Sagen mir die technischen Kurse mehr zu als die gestalterischen Angebote? Arbeite ich

Ein wichtiges Anliegen ist dem OK auch, das Angebot für alle erschwinglich zu halten. Zahlreiche, grosszügige Sponsoren und Gönner, sowie viele selbstlose KursanbieterInnen machen dies möglich: MERCI VIU, VIU MOU! In diesem Jahr konnten neu in der Buchungsphase auch Kinder ausserhalb der Gemeinde noch freie Kurse buchen.

Personen, Firmen, Vereine, Institutionen, usw., welche interessiert sind, 2026 entweder mitzuhelfen oder vielleicht sogar selbst ein Kurs-Angebot zu machen, dürfen sich gerne bei uns melden: hallo@ferienpass-sumis.ch!



ferienpass-sumis.ch



MG Rinderbach Jubiläumsfest

Am Freitag, 05.09.2025, startete endlich das Jubiläumswochenende. Der Regen hat aufgehört, das Festzelt auf dem Gelände der Schaukäserei war parat und alle freuten sich auf das Fest. Der Freitagabend begann mit einem Volkstümlichen Unterhaltungsabend, zusammen mit Formationen aus der Region. Das Jodlerchörli Weier, die Geschwister Moser, die Blasmusikformation Rohrbachbläch und die Trachtengruppe Affoltern standen abwechslungsweise mit einem gelungenen Programm auf der Bühne. Zum Abschluss des Abends forderten Ländler.ch mit guter Musik zum Tanz auf.



Am Samstag Abend ging es frisch weiter mit dem offiziellen Festakt. Die MG Rinderbach eröffnete den Abend mit einem Konzert in der alten Uniform. Gespickt wurde der Auftritt mit kurzen Sketches und Showeinlagen zum Thema 125 Jahre MG Rinderbach. Anschliessend machte sich die Musikgesellschaft Sumiswald auf der Bühne bereit und sorgte für Unterhaltung, während sich die "Rinderbächler" in die Schaukäserei zurückgezogen haben. Zum erste Mal durften sie in ihre neuealte Uniform schlüpfen.





"Niene geits so schön u lustig..." singend kehrten die Neuuniformierten anschliessend in das Festzelt zurück, während Sumiswald den bekannten Marsch "dr Emmitaler" spielt. Die neue Uniform wird von der Ehrendame Marlene Beer vorgestellt und dem Publikum präsentiert.



Der Kittel und der Hut sind geblieben, alles andere wurde ersetzt. Ein neues, blaues Gilet sowie eine neue bunte Krawatte, die etwas mehr Schwung in das Ensemble bringt, sind dabei die Stars. Komplettiert wird das ganze mit einer schwarzen Hose.

Gratulationsworte wurden vom Kantonalen Musikverband, dem Emmentalischen Musikverband und den drei Gemeinden Affoltern i.E., Rüegsau und Heimiswil überbracht. Zum Abschluss vom offiziellen Festakt spielt die MG Sumiswald zusammen mit der MG Rinderbach zwei Stücke im Gesamtchor.

Zusammen mit der Blasmusikformation Nord-Süd wurde anschliessend im Festzelt bis in die Nacht fröhlich gefeiert, gelacht und getanzt.

Am Sonntag Morgen fand zuerst die Predigt beim Dorfspycher statt; begleitet von der "Buremusig", der Kleinformation der MG Rinderbach.

Anschliessend fand der Brunch im Festzelt statt. Umrahmt wurde dieser durch das traditionelle Jubilarenständli der MG Rinderbach und die neue Uniform konnte erneut bestaunt werden.



Die Musikgesellschaft Rinderbach bedankt sich herzlich bei allen Besuchern, Delegationen, Sponsoren und Gönner, Helfer, Formationen und Vereinen und freut sich über das gelungene Festwochenende.



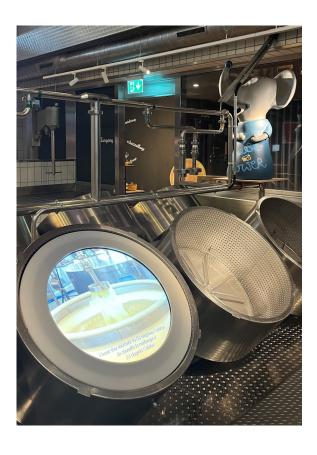
EMMENTALER Schaukäserei Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Affoltern i. E.

Das Jahr 2025 neigt sich langsam dem Ende zu. Wie Ihnen bestens bekannt, war es ein turbulentes Jahr für die Schouchäsi. Wir möchten uns bei Ihnen bedanken, dass Sie Verständnis hatten und mehr noch, dass Sie in den vergangenen Monaten zu uns gehalten haben! Es ist nicht selbstverständlich, dass der Gemeinderat und die ganze Gemeinde in dieser Zeit unterstützend hinter uns standen. Dafür sind wir sehr dankbar!

Mittlerweilen ist die Produktion ein Teil des Königswegs und dadurch eine begehbare Produktion geworden. Unsere drei Maskottchen, die Kuh, die Käserin und die Maus erklären die drei Positionen "Milchannahme", "Käsefertiger" und "Wendepresse". Wie im ersten Teil sind auch in der neuen begehbaren Produktion raffinierte Licht- und Ton-Highlights zu finden. Wir freuen uns, wenn Sie sich das neue Erlebnis persönlich anschauen kommen und blicken positiv in die Zukunft!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten eine schöne Weihnachtszeit und frohe Festtage! Die bevorstehende Adventszeit wird hoffentlich für uns alle so harmonisch und ausgewogen wie der Geschmack von Emmentaler AOP.

Frank Jantschik und das Team der Emmentaler Schaukäserei







Trachtengruppe Affoltern i.E. - Hilferuf





Wenn ich für einen Tag du wäre, ich würde in die Trachtengruppe gehen!

In nur ein paar Minuten volle Energie versprühen, das schaffen nur Konzerte.



Ein Meilenstein ist erreicht!

Endlich Dirigent/Dirigentin der Trachtengruppe Affoltern sein.

Möchtisch du dä Meilestei erreiche? Mäud di bi üs!

Damit unsere Gäste weiterhin schöne Konzerte geniessen können, brauchen wir <u>dringend</u> neue Sänger, sowie eine Singleitung!

Warum soll die Trachtengruppe Affoltern i.E. weiter bestehen?

✓ Weil wir ein wichtiger Teil des Dorflebens sind!

Weil unsere drei Konzerte sowie das alljährliche Burezmorge das Dorf zusammenbringen, für gemütliche Stunden, für einen Schwatz und für eine gesunde Abwechslung zum Alltag sorgen!

Letzteres geniessen wir das ganze Jahr innerhalb unseres geliebten Vereinslebens!

Deshalb: melde dich, wir freuen uns auf dich!



www.tg-affoltern-ie.ch

Wettbewerb / Fotos

Gewinner der Juni-Ausgabe "dr Öpfuboum"

Wir danken für die zahlreichen Einsendungen und gratulieren den Gewinnerinnen des letzten Wettbewerbs.



Margrit Altermatt
Gutschein Volg CHF 150



Ramona Flückiger Gutschein Emmentaler Schaukäserei CHF 100



Magdalena Uhlmann Geschenkkorb Friedlis Buurehof CHF 50









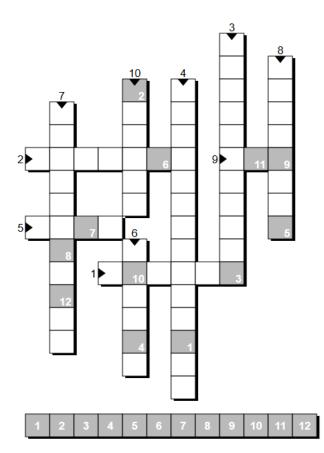
Senden Sie uns Ihre schönsten Fotos aus dem Gemeindegebiet per Mail (mit Ort der Aufnahme, Name und Adresse) an p.grossenbacher@affolternimemmental.ch. Wir freuen uns!







Kreuzworträtsel



- 1 Wer schrieb den "Faust"?
- 2 Wo leben Asterix und Obelix?
- 3 Der schnellste Vogel der Welt?
- 4 Die erste Disney-Prinzessin?
- 5 Wo geschah ein Fussballwunder im Jahre 1954?
- 6 Traditionelles Gericht aus geschmolzenem Käse?
- 7 Eine der vier Landessprachen der Schweiz?
- 8 Wo befindet sich der Flughafen Bern?
- 9 In welcher Stadt steht man auf der "spanischen Treppe"?
- 10 Auf welchem Kontinent befindet sich der Kilimandscharo?







Was gibt es zu gewinnen?

- 1. Preis: Gutschein von Volg im Wert von CHF 150
- 2. Preis: Gutschein der Emmentaler Schaukäserei im Wert von CHF 100
- 3. Preis: Geschenkkorb von Friedlis Buurehof im Wert von CHF 50

Lösungswort unter Angabe von Name und Adresse des Einsenders (mit Betreff "Wettbewerb") bis zum **19.12.2025** senden

→ per Mail an p.grossenbacher@affolternimemmental.ch oder per Post an Gemeinde Affoltern i.E., Wettbewerb, Affolternstrasse 45, 3416 Affoltern i.E.

Gewinnberechtigt sind Einwohnende aus dem Gemeindegebiet

Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los und die Reihenfolge der Ziehung.

Tolle Preise warten auf die Teilnehmer!

Rezept



"Öpfu-Chrömi"

Zutaten für 20 Stück

100 g weiche Butter90 g brauner Zucker

2 Eier

250 g Dinkelmehl2 TL Backpulver

60 g gehackte Mandeln 2 Äpfel (zB. Boskoop)

Vanillemark

1 TL Zimt 1 Prise Salz

Zubereitung

Backofen auf 200 Grad Umluft vorheizen.

Zwei Bleche mit Backpapier auslegen.

Butter, Eier und Zucker schaumig rühren.

Mehl, Backpulver, Salz, Vanille und Zimt mischen, zur Ei-Masse geben und verrühren.

Äpfel schälen, in feine Stückchen schneiden und mit den Mandeln unter den Teig heben.

Esslöffelgrosse Portionen auf das vorbereitete Blech setzen und mit einem feuchten Löffel etwas glatt streichen.

10-15 Min. im vorgeheizten Backofen goldbraun backen.

Viel Spass beim Backen und "e Guete"!



Geburten / Jubiläen / Todesfälle

herzlich Willkommen

Das Licht der Welt erblickt haben seit 01.04.2025 (Stand Redaktionsschluss):

 Thöni Daryl Luc
 25.05.2025

 Zweifel Yuna
 26.07.2025

 Käser Milena
 07.10.2025



Jubilarinnen und Jubilare im Jahr 2026

80 Jahre90 JahreAeschbacher AdelheidGerber Jakob

Bichsel Noris Grundbacher Rosmarie
Burkhalter-Hofer Ulrich Mosimann-Gerber Fritz

Frey Rita Hedwige
Grossenbacher-Niederhauser Ernst
Grossenbacher Jeannette
Heiniger Andreas

95 Jahre
Hulliger Gustav
Käser Käthi

Heiniger Andreas
Hirschi Maria
96 Jahre
Jordi Ursula
Kästner Peter

Sägesser-Haldemann Hans
Schär-Nyffeler Ernst
Gerber Ruth
Heiniger Martha

85 Jahre
Burkhalter Katharina
98 Jahre

Friedli Johanna Schär-Haueter Rudolf



in Erinnerung

"Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken."

Von folgenden Einwohnern mussten wir uns seit Juni 2025 verabschieden (Stand Redaktionsschluss):

Mumenthaler Elisabeth 12.12.1951-10.09.2025



letzte Seite



so erreichen Sie die Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Affoltern i.E. Affolternstrasse 45, 3416 Affoltern i.E. gemeinde@affolternimemmental.ch

www.affolternimemmental.ch

Besuchen Sie unsere Homepage. Sie finden hilfreiche Links, wichtige Unterlagen, Formulare für Gesuche und Bestellungen sowie zahlreiche weitere nützliche Informationen.

Schalteröffnungszeiten / telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Freitag jeweils von 08:00 bis 11:30 Uhr

Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten können nach telefonischer Voranmeldung selbstverständlich vereinbart werden.



Kehricht / Grünabfuhr / Karton / Papier

siehe Beilage Abfallkalender 2026 (bitte aufbewahren)

Verwaltung / Telefon geschlossen

Weihnachten: 24.-26.12.2025

Altjahrswoche/

Neujahr: 29.12.2025-04.01.2026 Ostern: 03.04.2026 und 06.04.2026

Auffahrt: 14.05.2026 Pfingsten: 25.05.2026





Rotkreuz-Notruf

034 420 07 74

notruf-emmental@srk-bern.ch

Rotkreuz-Fahrdienst

034 422 00 35

fahrdienst-emmental@srk-bern.ch

SRK Notfall-Kinderbetreuung zu Hause

034 420 07 70

kinderbetreuung-emmental@srk-bern.ch

Freiwilligenarbeit beim Roten Kreuz

034 420 07 70

freiwillige-emmental@srk-bern.ch



Notfall-Nummern

Polizei	117	Vergiftungen	145	
Feuerwehr	118	Kinder-/Jugendnotruf	147	
Rettungsdienst	144	dargebotene Hand	143	